

# Formulierungshilfe für Kurzzusammenfassungen

## Kurzzusammenfassungen

Kurzzusammenfassungen finden üblicherweise am Ende eines Hauptkapitels statt und fassen den Inhalt desselben in wenigen Sätzen zusammen. SchülerInnen können sich also im Schlussabsatz darauf konzentrieren, die einleitenden Fragen in wenigen Sätzen zu beantworten. Dies vermittelt den LeserInnen das Gefühl der Strukturiertheit und erleichtert ihnen die Orientierung im Text. Folgende Fragen sollen in der Kurzzusammenfassung beantwortet werden:

- Was sollen meine LeserInnen aus diesem Kapitel behalten?
- Was war das Wichtigste in diesem Kapitel – was ist Grundlage für die weiteren Kapitel?
- Was aus diesem Kapitel möchte ich nochmals besonders betonen – was möchte ich den LeserInnen an Gedanken für das nächste Kapitel mitgeben?

Beispiel 1:

*Festzuhalten ist, dass Gutenbergs Erfindung ein Meilenstein in der Entwicklung des Buchdruckes war. Der Beruf des gelehrten, meist religiösen Schreibers wurde schrittweise durch den Beruf des Setzers ausgetauscht und Bücher wurden auch für die Masse erschwinglich. Dadurch konnten immer mehr Leser erreicht werden und Wissen verbreitet werden. Der Buchdruck trug vor allem dadurch zur Entwicklung der Moderne bei.*

Beispiel 2:

*Wie im vorhergehenden Kapitel gezeigt wurde, hatte die Erfindung des Buchdruckes eine erhebliche Auswirkung auf die Entwicklung der Moderne. Die Verbreitung des Wissens durch den Buchdruck führte dazu, dass nicht mehr nur Gelehrte lasen. In folgendem Kapitel wird gezeigt, welche neuen Zielgruppen mit dem Lesen von Büchern in Kontakt kamen und welche Schwierigkeiten es dabei gab.*